Osterbotschaft für Berlin

Zweiter Ostereinsatz von OM in der Hauptstadt

Beim Programm am Ostersamstag auf dem Alexanderplatz hörten viele Menschen von Jesus
Quelle: Achim Schneider / OM

Über 300 Christen aus Deutschland, Grossbritannien, Schweden, Albanien und anderen Ländern versammelten sich über Ostern in Berlin, um dort von Jesus zu erzählen. Unter den Teilnehmern waren auch 50 Christen, die ehemals muslimisch waren.

«Die frohe Botschaft des Ostermorgens – 'Der Herr ist auferstanden!' – ist eine Nachricht, die nicht nur innerhalb der Kirchengebäude verkündet werden sollte, sondern auch offen auf den Strassen. Deswegen haben wir uns in Berlin getroffen, um genau das zu tun», erklärt Timon Möhrer, Leiter der missionarischen Teams von OM (Operation Mobilisation) Deutschland. Nach einem Schulungstag am

Gründonnerstag gingen die Teilnehmer in kleinen Gruppen auf die Strassen von Berlin, auf den Hermannplatz, Gesundbrunnen, Washingtonplatz und am Ostersamstag auf den Alexanderplatz, um von Jesus zu erzählen. Dies geschah durch kleine Programmpunkte, Tanz und Liedvorträge, die teilweise auch live im Internet übertragen wurde.

Zeugnis ehemaliger Muslime berührte

Tanzaufführung auf dem Alexanderplatz
Quelle: Achim Schneider / OM

Das OM-Berlin-Team lebt in Neukölln und möchte vor allem die muslimischen und türkischen Einwohner Berlins erreichen. «Durch unsere Geschwister, die ehemals Muslime waren, konnten wir diese Zielgruppe natürlich gut ansprechen», freut sich Timon Möhrer, der selbst für mehrere Jahre in der Türkei gelebt hat. «Ihr Zeugnis, wie sie zu Jesus Christus kamen und erkannten, dass er der auferstandene Herr ist, hat viele muslimische Passanten bewegt. Aber natürlich freuen wir uns auch über jeden Berliner, Deutschen oder Touristen, der während des Ostereinsatzes von Jesus gehört hat.»

Drei Schweizer Teilnehmer trafen einen jungen Mann, der sehr offen war. Sie unterhielten sich mit ihm über das Wichtigste im Leben und konnten ihm von ihrer lebendigen Hoffnung in Jesus weitersagen. Zum Schluss beteten sie für den Mann. David Byle, der Leiter des OM-Teams in Berlin, freute sich sehr über die spürbar veränderte Atmosphäre auf dem Hermannplatz durch die Anwesenheit der Teilnehmer: «Normalerweise ist dieser Platz geprägt von Ärger und Hast. Doch als wir dort zusammen Lobpreis machten, lächelten die Menschen auf einmal und einige sprachen uns an. Zwei von ihnen wollen sich nun taufen lassen.»

Zusammenarbeit auch mit Go Movement

Teilnehmerin gibt ein Traktat weiter
Quelle: Achim Schneider / OM

Der Ostereinsatz fand in Zusammenarbeit des Berliner OM-Teams mit verschiedenen Organisationen und Berliner Gemeinden, wie der Evangelischen Allianz Berlin, no limit, GO Movement oder Gemeinsam für Berlin statt. «Diese

Zusammenarbeit ist sicherlich ein weiterer schöner Aspekt dieses Einsatzes, aber auch ein starkes Zeichen für die Einheit unter Christen», so Timon Möhrer. «Und natürlich ist durch die Mitwirkung der Allianz und verschiedener Gemeinden auch gewährleistet, dass Menschen, die beim Ostereinsatz von Jesus gehört haben oder eine Entscheidung für ihn getroffen haben, weiterhin in Kontakt mit Christen sind.»

Zum Thema:
OM Tag Schweiz: George Verwer: «Wir sind Gesendete»
Erster Ostertreff in Berlin: Mehrere Hundert Menschen hörten von Jesus
OM kauft weiteres Schiff: Die «Doulos Hope» wird das fünfte OM-Schiff

Datum: 13.04.2023
Autor: Corinna Scharrenberg
Quelle: OM Deutschland

Tags